

überführen in. Hüfte (Orbitale)
 od. Cystilium gewirkt worden.
 Man gab' desfalls diesen obersten
 Tüchleinschneidung eine andere Form
 als die obigen, d. s. man gestaltete
 sie als Kegel (Kegel), wobei
 man aber eine ideale Tendenz
 zugleich die praktischen Zweck, das
 Uebergehen von dem Kreis zum
 Ueberlager zum saftgemäßen gleich
 vertikalen Oberlager erstreckte. Auf
 das unterste Tüchleinschneidung
 die Function der Hüfte, wo die
 die Ueberleitung der drückenden
 dem Unterbau, so fette desfalls auf
 ideale in praktischer Grundes abzu-
 fällt eine besondere Gestaltung er-
 halten können, was jedoch nicht in
 der vorliegenden u. nicht in der dar-
 stellten Form wirklich geschehen ist.
 Um die Gleichförmigkeit der Function
 der Tüchleinschneidung zum Ausdrück zu
 bringen u. zugleich die Verschieden-
 heit in Farbe id. Man die einzel-
 nen Tüchleinschneidung möglichst ver-
 breiten zu lassen hat man die ge-
 wöhnlichen Tüchleinschneidung
 orthokalen (Funktoren) durchgehenden
 Kreise sogenannter Längeln be-
 glüht, deren letzte Gestaltung

